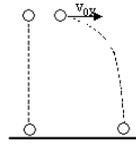


Der Wurf

Senkrechter Wurf nach unten

speziell: freier Fall

- Der freie Fall ist eine beschleunigte Bewegung.
- Im Vakuum fallen alle Körper gleich schnell.
- Bewegungen überlagern sich, ohne sich zu stören.



allgemein: mit Anfangsgeschwindigkeit v₀

- Überlagerung von freiem Fall (beschl. Bew.) Bewegung mit konstanter Anfangsgeschw. (gleichf. Bew.)

$$s = \frac{g}{2} t^2 + v_0 \cdot t \quad v = g \cdot t + v_0$$

© Doris Walkowiak

Senkrechter Wurf nach unten

Eine Frau wirft vor Wut (Ehekrach) mit $v_0 = 10 \text{ m/s}$ einen Blumentopf aus dem 10. Stock nach unten.

In welcher Höhe befindet sich der Topf nach 0,5 s ($h_{St} = 2,80 \text{ m}$)?

Wie viel Zeit hat ihr Mann zur Seite zu gehen?

Wie groß ist die Aufprallgeschwindigkeit?

$$s = \frac{g}{2} t^2 + v_0 \cdot t$$

$$s = \frac{9,81 \text{ ms}^{-2}}{2} (0,5\text{s})^2 + 10 \frac{\text{m}}{\text{s}} \cdot 0,5\text{s} = 6,23\text{m}$$

$$h = 10 \cdot 2,80 \text{ m} - 6,23 \text{ m} = \underline{21,77 \text{ m}} \quad (\text{ca. } 8. \text{ Stock})$$

© Doris Walkowiak

Senkrechter Wurf nach unten

Eine Frau wirft vor Wut (Ehekrach) mit $v_0 = 10 \text{ m/s}$ einen Blumentopf aus dem 10. Stock nach unten.

In welcher Höhe befindet sich der Topf nach 0,5 s ($h_{St} = 2,80 \text{ m}$)?

Wie viel Zeit hat ihr Mann zur Seite zu gehen?

Wie groß ist die Aufprallgeschwindigkeit?

$$0 = \frac{g}{2} t^2 + v_0 \cdot t - s$$

$$0 = 4,905t^2 + 10 \cdot t - 28$$

$$0 = t^2 + 2,04 \cdot t - 5,71$$

$$0 = \frac{9,81 \text{ ms}^{-2}}{2} t^2 + 10 \frac{\text{m}}{\text{s}} \cdot t - 10 \cdot 2,80\text{m}$$

$$t = -1,02 \pm \sqrt{1,02^2 + 5,71}$$

$$t = \underline{1,6 \text{ s}}$$

© Doris Walkowiak

Senkrechter Wurf nach unten

Eine Frau wirft vor Wut (Ehekrach) mit $v_0 = 10 \text{ m/s}$ einen Blumentopf aus dem 10. Stock nach unten.

In welcher Höhe befindet sich der Topf nach 0,5 s ($h_{St} = 2,80 \text{ m}$)?

Wie viel Zeit hat ihr Mann zur Seite zu gehen?

Wie groß ist die Aufprallgeschwindigkeit?

$$v = v_0 + g \cdot t = 10 \text{ ms}^{-1} + 9,81 \text{ ms}^{-2} \cdot 1,6 \text{ s} = \underline{25,7 \text{ ms}^{-1}}$$

© Doris Walkowiak

Senkrechter Wurf nach oben

$$v = -g \cdot t + v_0$$

$$s = -\frac{g}{2} t^2 + v_0 \cdot t$$

Beispiel:

Ein Ball wird mit $v_0 = 20 \text{ ms}^{-1}$ senkrecht nach oben geworfen. In welcher Höhe befindet er sich nach 1,5 s?

$$s = -\frac{9,81 \text{ ms}^{-2}}{2} (1,5\text{s})^2 + 20 \frac{\text{m}}{\text{s}} \cdot 1,5\text{s}$$

$$= \underline{18,96 \text{ m}}$$

© Doris Walkowiak

Senkrechter Wurf nach oben

Leiten Sie eine Gleichung für maximale Steighöhe und Steigzeit in Abhängigkeit von v_0 her!

Steighöhe: $E_{\text{pot}} = E_{\text{kin}} \Rightarrow m \cdot g \cdot h = \frac{1}{2} \cdot m \cdot v_0^2 \Rightarrow h = \frac{v_0^2}{2g}$

Steigzeit: im Maximum: $v = 0 \Rightarrow 0 = -g \cdot t + v_0$

$$g \cdot t = v_0 \quad t = \frac{v_0}{g}$$

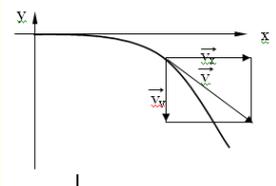
Senkrechter Wurf nach oben

Mit einem Federwurfgerät wird eine kleine Stahlkugel senkrecht nach oben geschossen. Sie steigt von der Mündung bis zu einem 2,0 m darüber liegenden Gipfelpunkt. Berechnen Sie die Steigzeit und die Geschwindigkeit, mit der die Kugel gestartet wurde!

$$h = \frac{v_0^2}{2g} \Rightarrow v_0 = \sqrt{2gh} = \sqrt{2 \cdot 9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 2\text{m}} = 6,3 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

$$t = \frac{v_0}{g} = \frac{6,3 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}} = 0,64 \text{ s}$$

Waagerechter Wurf



waagrecht: gleichförmige Bewegung mit Anfangsgeschwindigkeit v_0

$$s = v \cdot t \Rightarrow x = v_0 \cdot t$$

senkrecht: freier Fall

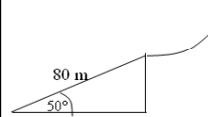
$$s = \frac{g}{2} t^2 \Rightarrow y = \frac{g}{2} t^2$$

Herleitung Wurfparabel: $t = \frac{x}{v_0} \Rightarrow y = \frac{g}{2} \cdot \left(\frac{x}{v_0}\right)^2 \Rightarrow y = \frac{g}{2v_0^2} \cdot x^2$

Aufprallgeschwindigkeit: $v^2 = v_x^2 + v_y^2 = v_0^2 + (gt)^2 \Rightarrow v = \sqrt{v_0^2 + (gt)^2}$

Waagerechter Wurf

Welche Geschwindigkeit hat ein Skispringer auf dem Schanzentisch, wenn er auf der um 50° geneigten Aufsprungbahn 80 m fliegt?



$$\bar{x} = 80 \text{ m} \cdot \cos 50^\circ = 51,423 \text{ m}$$

$$\bar{y} = 80 \text{ m} \cdot \sin 50^\circ = 61,284 \text{ m}$$

$$y = -\frac{g}{2v_0^2} x^2 \Rightarrow v_0^2 = -\frac{g \cdot x^2}{2y} = 211,64437 \frac{\text{m}^2}{\text{s}^2}$$

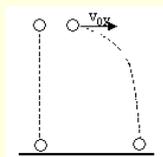
$$v_0 = 14,55 \frac{\text{m}}{\text{s}} = 52,42 \frac{\text{km}}{\text{h}}$$

Waagerechter Wurf

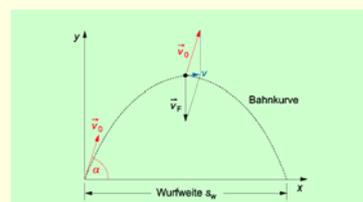
Zwei Kugeln A und B werden zur gleichen Zeit aus einer Höhe von 1,5 m freigegeben. Während A aus dem Zustand der Ruhe startet, wurde B eine waagrecht gerichtete Anfangsgeschwindigkeit von 2,0 m/s erteilt. Ermitteln Sie Auftreffort und Flugzeit der beiden Kugeln und zeichnen Sie Ihre Bahnen!

$$y = \frac{g}{2} t^2 \Rightarrow t = \sqrt{\frac{2y}{g}} = \sqrt{\frac{2 \cdot 1,5\text{m}}{9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}}} = 0,55 \text{ s}$$

$$x = v_0 \cdot t = 2 \frac{\text{m}}{\text{s}} \cdot 0,55 \text{ s} = 1,1 \text{ m}$$



Schräger Wurf



Geschwindigkeiten:

$$v_x = v_0 \cdot \cos \alpha \quad (1)$$

$$v_y = v_0 \cdot \sin \alpha - g \cdot t \quad (2)$$

Wege:

$$x = v_0 \cdot t \cdot \cos \alpha \quad (3)$$

$$y = v_0 \cdot t \cdot \sin \alpha - \frac{g}{2} \cdot t^2 \quad (4)$$

Bahnkurve: $y = \tan \alpha \cdot x - \frac{g}{2v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha} \cdot x^2 \quad (5)$ [Herleitung](#)

Bedingung: kein Luftwiderstand

Schräger Wurf

Steigzeit: $v_y = 0 \rightarrow (2^*) \quad t_h = \frac{v_0 \cdot \sin \alpha}{g}$

Wurfhöhe: $t = t_h$ und $y = s_h \rightarrow (4^*) \quad s_h = \frac{v_0^2 \cdot \sin^2 \alpha}{2g}$

Wurfweite: $y = 0 \rightarrow (5^*) \quad s_w = \frac{v_0^2 \cdot \sin 2\alpha}{g} \quad \text{Herleitung}$

Begründe mathematisch, warum die maximale Wurfweite bei einem Winkel von 45° erreicht wird.

Bedingung: kein Luftwiderstand



© Doris Walkowiak

Einfluss äußerer Faktoren

- Luftwiderstand (ballistische Kurve): S.71



- Rotation des Wurfgegenstandes (Luftpolster, Bernoulli, Magnuseffekt)

siehe: Physik im Sport



© Doris Walkowiak

Herleitungen

$$x = v_0 \cdot t \cdot \cos \alpha \quad \Rightarrow t = \frac{x}{v_0 \cdot \cos \alpha}$$

$$y = v_0 \cdot t \cdot \sin \alpha - \frac{g}{2} \cdot t^2 = x \cdot \frac{\sin \alpha}{\cos \alpha} - \frac{g}{2} \cdot \frac{x^2}{v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha}$$

$$y = \tan \alpha \cdot x - \frac{g}{2v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha} \cdot x^2 \quad \dots \text{Wurfparabel}$$

$$0 = x \cdot \left(\tan \alpha - \frac{g}{2v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha} \cdot x \right) \quad x_1 = 0$$

$$0 = \tan \alpha - \frac{g}{2v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha} \cdot x$$

$$x = \frac{\tan \alpha \cdot 2v_0^2 \cdot \cos^2 \alpha}{g} = \frac{v_0^2 \cdot 2 \sin \alpha \cos \alpha}{g} = \frac{v_0^2 \cdot \sin 2\alpha}{g} \quad \dots \text{Wurfweite}$$



© Doris Walkowiak